

**AKADEMIE FÜR MYOFASZIALE MEDIZIN GbR**

**H. & S. Müller-Ehrenberg**

Peter-Wust-Str. 17, 48149 Münster

Tel. 0251-6205246 Fax. 0251- 6203757 email: info@akademie-myofasziale-medizin.de

**KURS-ANMELDUNG**

(bitte faxen, mailen oder verschicken)

Hiermit melde ich mich zu folgendem Kurs an:

**Faszienkurs mit Prof. Carla Stecco Level 1 (Hybrid)**

**Von: 16.06.2022 bis: 18.06.2022 in Münster**

**+ On Demand Online-Seminar (freigeschaltet nach Zahlungseingang)**

Ich werde die Teilnahmegebühr in Höhe von 1052.-€ (ermäßigt für MGMS-MWE-DÄGFA IGMT-IMTT-Mitglieder 1000.-€) und die Übernachtungskosten, (wenn mitgebucht)

Einzelzimmer im Kloster (45.-€ pro Nacht inklusive Frühstück): Ja        nein (bitte ankreuzen), von ..... bis.....

bis **vier Wochen vor Kursbeginn** überweisen.

Die anbei angeführten Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne diese hiermit an.

**Konto-Verbindung:**

AKADEMIE FÜR MYOFASZIALE MEDIZIN GbR

IBAN: DE86 3006 0601 0104 3455 84

BIC: DAAEDEDXXX

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

**MEINE ANSCHRIFT**

Bitte vollständig und leserlich ausfüllen

Titel.....

Vorname.....

Name.....

Ggf. Praxis/Klinik.....

Straße.....

PLZ.....Ort.....

Vorwahl.....Telefon.....Fax.....

email.....

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

## Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Fortbildungskursen

1.) Die Kursteilnehmer erklären sich mit der Hausordnung einverstanden. Verstöße gegen diese sowie fahrlässige oder vorsätzliche Verunreinigung oder Beschädigung von mobiler Ausstattung und nicht mobiler Einrichtung können zum Ausschluss des Kursteilnehmers von der Veranstaltung führen. Es besteht in diesem Fall kein Anspruch auf Erstattung bereits bezahlter Kursgebühr.

2.) Sollten Fortbildungskurse durch Krankheit von ReferentenInnen, durch Unterbelegung oder andere, nicht vom Fortbildungsinstitut zu vertretenden Gründen kurzfristig abgesagt werden müssen, entsteht dem Kursplatzbewerber nur ein Anspruch auf Rückerstattung bereits bezahlter Kursgebühr. Weitergehende Ansprüche sind auch dann ausgeschlossen, wenn dem Kursplatzbewerber bereits weitere Kosten, z.B. durch Absage von Patienten, Buchung einer Unterkunft, Anreise o.ä. entstanden sind.

3.) Kursanmeldungen sind bis unmittelbar vor Kursbeginn möglich, sofern keine maximal zulässige Teilnehmerzahl festgelegt und bereits erreicht ist.

*Sollte ein Kursplatzbewerber seine Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung absagen, so besteht unabhängig vom Grund seiner Absage Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr von*

100 %, wenn er früher als 4 Wochen vor Kursbeginn absagt

50 %, wenn er zwischen 4 und 2 Wochen vor Kursbeginn absagt.

25 %, wenn er zwischen 2 und 1 Woche vor Kursbeginn absagt.

**Bei Hybridkursen wird der Anteil für den on demand online Modul (250€) nicht rückerstattet.**

Bei noch kurzfristigerer Absage wird die volle Kursgebühr fällig. Es besteht kein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlter Kursgebühr. Absagen bedürfen der Schriftform und erhalten erst durch die schriftliche Bestätigung des Fortbildungszentrums Gültigkeit.

4.) Ein Kursplatz gilt im Einvernehmen des Bewerbers und des Fortbildungsinstitutes als bestätigt, wenn

- a) eine schriftliche, verbindliche Anmeldung vorliegt,
- b) die jeweils spezifischen Teilnahmebedingungen für den Kurs erfüllt sind,
- c) spätestens 4 Wochen vor Beginn des jeweiligen Kurses bzw. bei kurzfristiger Anmeldung umgehend bezahlt wurde. Andernfalls ist das Fortbildungsinstitut berechtigt, den Kursplatz an einen anderen Kursplatzbewerber weiterzugeben.

5.) Bei Hybridkursen wird dem Kursteilnehmer nach Zahlungseingang ein Freischaltungs-Code und entsprechende Anleitung für den Zugang zu den online Modulen per Mail zugeschickt.

6.) Die Kursteilnehmer halten sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die KursteilnehmerInnen an Patienten oder an anderen KursteilnehmerInnen vornehmen, handeln die KursteilnehmerInnen auf eigene Gefahr und Risiko. Schadensersatzansprüche - gleich aus welchem Rechtsgrund - gegen die DozentInnen und das Fortbildungsinstitut sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt, ausgeschlossen.

7.) Das Fortbildungsinstitut haftet nicht für die inhaltliche Richtigkeit und Anwendbarkeit der von den Referenten vermittelten Lehrinhalte.